



Donnerstag den 2. November 1905:

# KOMÖDIE DER LIEBE.

Komödie in drei Akten von Henrik Ibsen.

Deutsch von Christian Morgenstern.

Regie: Gustav Lindemann.

## PERSONEN:

Frau Halm, eine Beamtenwitwe . . . . .	Olga Lewinsky	Frau Strohmann . . . . .	Else Jansen
Schwanhild } . . . . .	Elisabeth Hruby	Vier Tanten . . . . .	{ Helene Rietz
Anna . . . . .	Alice Hall		{ Leopoldine Kühne
Falk, ein jung. Schrift- steller . . . . .	ihre Zimmer- herrn		{ Gertrud Büchert
Lind, Student der Theologie . . . . .		Otto Stoeckel	{ Alwine Dülberg
Goldstadt, Großkaufmann . . . . .	Matthias Claudius	Eine Braut . . . . .	Angelina Gurhitt
Stüber, Aktuar . . . . .	Josef Klein	Eine Braut . . . . .	Eva Martersteig
Fräulein Elster, seine Braut . . . . .	Paul Marx	Ein Bräutigam . . . . .	Walter Tautz
Strohmann, Landpastor . . . . .	Hermine Körner	Ein Bräutigam . . . . .	Herbert Madesky
	Walter Schmidhässler	Hausdiener . . . . .	Fritz Krampert
		Ein Student . . . . .	Adolphe d'Heureuse

Des Pastors acht kleine Mädchen. Studenten, Gäste, Familien, Brautpaare, ein Hausmädchen.

Das Stück spielt auf Frau Halm's Anwesen am Drammensweg bei Christiania.

Kompositionen von Joseph Snaga.

==== Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten Pause. ====

Vor der großen Pause fällt der Hauptvorhang.

Szenische Ausstattung nach Entwürfen von Fritz Rumpf. Dekorationen aus dem Atelier Hugo Baruch & Co., Berlin.  
Kostüme aus eigenen Werkstätten.

## PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Prosceniumloge . . . . .	Mark 9,—	Parkett 11.—15. Reihe . . . . .	Mark 3,—
I. Rang Untere Prosceniumloge . . . . .	" 7,—	II. Rang Balkon . . . . .	" 2,50
I. Rang Mittelloge . . . . .	" 6,—	II. Rang 2.—4. Reihe . . . . .	" 2,—
I. Rang Seitenloge . . . . .	" 5,—	II. Rang 5.—6. Reihe . . . . .	" 1,50
Parkettlogen . . . . .	" 5,—	II. Rang 7.—9. Reihe . . . . .	" 1,—
Parkett 1.—4. Reihe . . . . .	" 4,50	II. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	" 0,70
Parkett 5.—10. Reihe . . . . .	" 4,—	II. Rang Stehplatz . . . . .	" 0,50

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobegebühr.

Vorverkaufgebühr für Logen und Parkett Mark 0,20, für alle übrigen Plätze Mark 0,10.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Ende der Vorstellung 10 Uhr. — Kassenöffnung 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Karl Theodorstrasse) ist morgens von 10—1 Uhr geöffnet.

Telephonische Billettbestellungen können an der Tageskasse (Telephon Nr. 5001) von 10—1 Uhr vorm. erfolgen.  
Die voraus bestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags erhoben werden, sonst wird  
anderweitig darüber verfügt.

Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag  
des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

Spielplan: Freitag, den 3. November, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: „Jugend“ von Max Halbe.  
Samstag, den 4. November, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: „Judith“ von Friedrich Hebbel.  
Sonntag, den 5. November, nachm. 3 Uhr: „Jugend“ von Max Halbe.  
abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller.





# Schauspielhaus Düsseldorf.

## Donnerstag, den 3. November 1905: KOMÖDIE DER LIEBE.

Komödie von Henrik Ibsen.

Frau Halm, eine Beamtenwitwe . . . . . Olga  
Schwanhild } . . . . . Eli  
Anna } . . . . . Ali  
Falk, ein jung. Schrift- }  
steller } ihre Zimmer- Ott  
Lind, Student der }  
Theologie } herrn Ma  
Goldstadt, Großkaufmann . . . . . Jos  
Stüber, Aktuar . . . . . Pa  
Fräulein Elster, seine Braut . . . . . He  
Strohmann, Landpastor . . . . . Wa



in . . . . . Else Jansen  
{ Helene Rietz  
{ Leopoldine Kühne  
{ Gertrud Büchert  
{ Alwine Dülberg  
{ Angelina Gurlitt  
{ Eva Martersteig  
{ Walter Tautz  
{ Herbert Madesky  
{ Fritz Krampert  
{ Adolphe d'Heureuse

Des Pastors acht kleine M  
Das Stück spielt i

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Vor  
\_\_\_\_\_

Szenische Ausstattung nach Entwür  
\_\_\_\_\_ dem Atelier Hugo Baruch & Co., Berlin.

I. Rang Prosceniumloge . . . . .	15. Reihe . . . . .	Mark 3,—
I. Rang Untere Prosceniumloge . . . . .	on . . . . .	" 2,50
I. Rang Mittelloge . . . . .	4. Reihe . . . . .	" 2,—
I. Rang Seitenloge . . . . .	6. Reihe . . . . .	" 1,50
Parkettlogen . . . . .	9. Reihe . . . . .	" 1,—
Parkett 1.—4. Reihe . . . . .	—11. Reihe . . . . .	" 0,70
Parkett 5.—10. Reihe . . . . .	platz . . . . .	" 0,50

exklusive  
Vorverkaufgebühr für Lo

Beginn der Vorstellung 7 1/2 U  
Die Tageskasse (Eing

Telephonische Billettbestellungen kö  
Nr. 5001) von 10—1 Uhr vorm. erfolgen.

Die voraus bestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags erhoben werden, sonst wird  
anderweitig darüber verfügt.

Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag  
des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

**Spielplan:** Freitag, den 3. November, abends 7 1/2 Uhr: „Jugend“ von Max Halbe.  
Samstag, den 4. November, abends 7 1/2 Uhr: „Judith“ von Friedrich Hebbel.  
Sonntag, den 5. November, nachm. 3 Uhr: „Jugend“ von Max Halbe.  
abends 7 1/2 Uhr: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller.